

FOKUS MENSCH in den Medien

PRESSECLIPPING 2025

Analyse zu den Bereichen
Newsletter, Social Media, TV & Streaming, Radio & Podcast,
Zeitung & Magazine: Print & online, Schaukästen



Die in diesem Überblick präsentierten Beiträge aus online (inkl. Social Media und Newsletter) sowie Print, Radio und TV sind lediglich beispielhaft angeführt.

Sämtliche Beiträge liegen bei der Stelle „Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit“ im Gesamtumfang auf. Auf Rückfrage kann gerne in das gesamte Portfolio Einsicht genommen werden.

Die angeführten Beispiele sind in Schriftgröße nicht immer barrierefrei und ggf. nicht einwandfrei lesbar. Aus Platzgründen musste die Originalgröße der Beiträge ggf. verkleinert werden.



NEWSLETTER

- 11 Newsletter (NL) im Jahr 2025, regelmäßige Ausspielung (ca. 1x pro Monat; exkl. Sommer)
- Knapp 65% aller NL mit 4- oder 5-Sterne-Bewertung (Qualität des Inhalts)
- Versand bei Mitteilungsbedarf und Infogehalt (keine Spam-Letter)
- Versand an mehr als 1.250 Mailadressen
- In Summe im Jahr 2025 versandt: 14.875 NL
- Schwerpunktthemen: relevante Infos für Menschen mit Behinderungen (Förderungen, Neuigkeiten, Gesetzesänderungen, ...), Bewerbung unserer Beratung, Ereignisse aus dem Unternehmen, Stellenangebote, Aufruf zur Mitarbeit im Ehrenamt, Hinweis zur steuerlichen Absetzbarkeit der Spenden
- Öffnungen (geschätzt) allgemein: durchschnittlich mehr als 46,4%;
- Öffnungen zu Spitzenzeiten knapp 50%, also die Hälfte aller versandten NL wurden geöffnet (*Hinweis: branchenübliche Öffnungsrate: max. 20%*)
- Top-Ergebnisse:
 - 49,66% Öffnungen NL Versand 25.04.2025
 - 48,72% Öffnungen NL Versand 25.07.2025
 - 48,41% Öffnungen NL Versand 10.09.2025
- bei jedem geöffneten Newsletter wird mindestens einer, als Top-Ergebnis mehr als vier Artikel-Anreißertexte („Hier weiterlesen“) geklickt
- keine nennenswerten Abmeldungen im gesamten Jahresverlauf
- keine Spam-Markierungen (Bounces) im gesamten Jahresverlauf

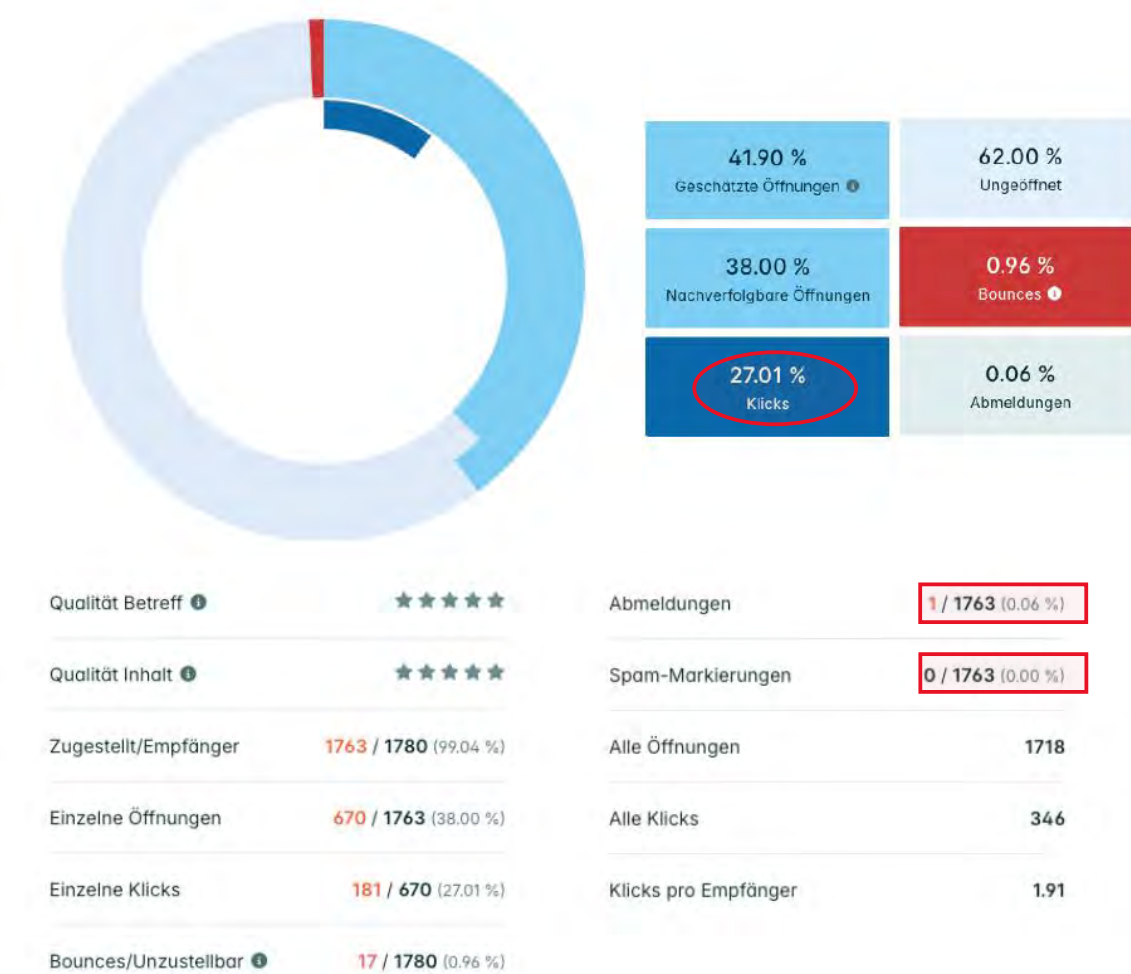
Alle Newsletter im Überblick:

Datum	Thema	Versand	Öffnungen
17.12.2024	FOKUS MENSCH INTERESSANTES, NEUKEITEN, BEW... Vorstand im Empfängerliste - Fokus Mensch, Testliste nichtakt...	1.271 Versandt	1.342 Zugriff
20.11.2024	FOKUS MENSCH INTERESSANTES, NEUKEITEN, BEW... Vorstand im Empfängerliste - Fokus Mensch, Testliste nichtakt...	1.280 Versandt	1.276 Zugriff
22.10.2024	FOKUS MENSCH INTERESSANTES, NEUKEITEN, BEW... Vorstand im Empfängerliste - Fokus Mensch, Testliste nichtakt...	1.292 Versandt	1.286 Zugriff
22.09.2024	FOKUS MENSCH INTERESSANTES, NEUKEITEN, BEW... Vorstand im Empfängerliste - Fokus Mensch, Testliste nichtakt...	1.298 Versandt	1.297 Zugriff
10.09.2024	FOKUS MENSCH INTERESSANTES, NEUKEITEN, BEW... Vorstand im Empfängerliste - Fokus Mensch, Testliste nichtakt...	1.308 Versandt	1.303 Zugriff
25.07.2024	FOKUS MENSCH INTERESSANTES, NEUKEITEN, BEW... Vorstand im Empfängerliste - Fokus Mensch, Testliste nichtakt...	1.315 Versandt	1.313 Zugriff
08.07.2024	FOKUS MENSCH INTERESSANTES, NEUKEITEN, BEW... Vorstand im Empfängerliste - Fokus Mensch, Testliste nichtakt...	1.322 Versandt	1.319 Zugriff
18.06.2024	FOKUS MENSCH INTERESSANTES, NEUKEITEN, BEW... Vorstand im Empfängerliste - Fokus Mensch, Testliste nichtakt...	1.337 Versandt	1.332 Zugriff
25.04.2024	FOKUS MENSCH ANKÜNDIGUNGEN Vorstand im Empfängerliste - Fokus Mensch, Testliste nichtakt...	1.334 Versandt	1.329 Zugriff
26.03.2024	FOKUS MENSCH INTERESSANTES, NEUKEITEN, BEW... Vorstand im Empfängerliste - Fokus Mensch, Testliste nichtakt...	1.337 Versandt	1.334 Zugriff
16.02.2024	FOKUS MENSCH INTERESSANTES, NEUKEITEN, BEW... Vorstand im Empfängerliste - Fokus Mensch, Testliste nichtakt...	1.780 Versandt	1.743 Zugriff

ZUSAMMENGEFASSTE KENNZAHLEN



Beispiel Newsletter 14. Februar 2025:



Erfolgsquote:

- mehr als ein Viertel der Beiträge wurden angeklickt
- keine Spam-Markierung
- eine Abmeldung bei Versand an 1.763 gültige Adressen

Top-Link-Klicks im Februar 2025:

- Workbook: Infos von A - Z zu Themen für Menschen mit Behinderung
- Stellenausschreibungen
- Rückblick: 66 Jahre Gruppe Kirchdorf

SOCIAL MEDIA

Facebook: 2.012 Follower (Stand 26.01.2026)

gegenüber Vorjahr (1.829): Follower-Plus von mehr als 10%

Instagram: 716 Follower (Stand 26.01.2026)

gegenüber Vorjahr (550): Follower-Plus von mehr als 30%

TikTok: (User: BQ Hof Tollet): 346 Follower (Stand 26.01.2026), Präsenz

gegenüber Vorjahr (273): Follower-Plus von rund 27%

Weiterer „Sparten-Kanal“: Fokus Mensch: Berufliche Qualifizierung

(Facebook: Fokus Mensch Hof Tollet/Taufkirchen bzw.

Instagram und TikTok: bq_hof_tollet_taufkirchen)

- Sparten-Kanal wird vom Hof Tollet/Taufkirchen an der Pram betreut
- Inhalte: Promotion der Beruflichen Qualifizierung, Arbeit mit Jugendlichen mit Förderbedarf, Vorstellung des Angebots Wohnen
- Auftreten unter dem Logo von Fokus Mensch
- sehr gute Kollaboration, geteilte Inhalte
- viele Videos
- auf Instagram sehr aktiv
- Beispielung eines neuen Social-Media-Kanals (TikTok)
- brachte viele Follower via Instagram für „Fokus Mensch“
- Fokus Mensch wird dank Profilbild auch auf TikTok wahrgenommen

YouTube:

- wird mit bereits vorhandenen Videos bespielt
- Kanal ist (derzeit noch) kein aktiv bespieltes Social Media-Tool
- dient als „Speicherstation“ für etwaige Videos, die bereits im Zuge anderer Projekte entstanden sind
- auf unseren YouTube-Kanal wird im Zuge verschiedener Postings auf Facebook bzw. Instagram verwiesen
- weiters sind die Fokus Mensch-Videos auf YouTube via Website (Über Uns -> Videos) abrufbar

(Hinweis: Seitenaufrufe geben Aufschluss darüber, wie oft das Profil einer Seite von Nutzerinnen und Nutzern aufgerufen wurde. Dies umfasst sowohl eingeloggte als auch nicht bei Facebook eingeloggte Personen. Die Reichweite entspricht der Anzahl von Personen, die Inhalte von einer oder über eine Seite gesehen haben. Beitragsinteraktionen sind Kommentare, Likes und dergleichen.)



Positionierte Inhalte auf Social Media:

- Serie „Gut Gesagt“
- Serie „Menschen im Fokus“
- Serie „Mitarbeiter im Fokus“
- Serie „Barrierefreier Alltag“
- internationale Gedenktage (auch ausgefallene Tage, die nicht unmittelbar mit Menschen mit Behinderung in Verbindung stehen)
- Videos und Postings mit Eindrücken aus unseren Einrichtungen
- Aktionen unserer Gruppen (Info-Veranstaltungen, Ausflüge, ...)
- Service-Tipps
- Re-Posting anderer Personen/Gruppen/Aktionen (Zielgruppenerweiterung)

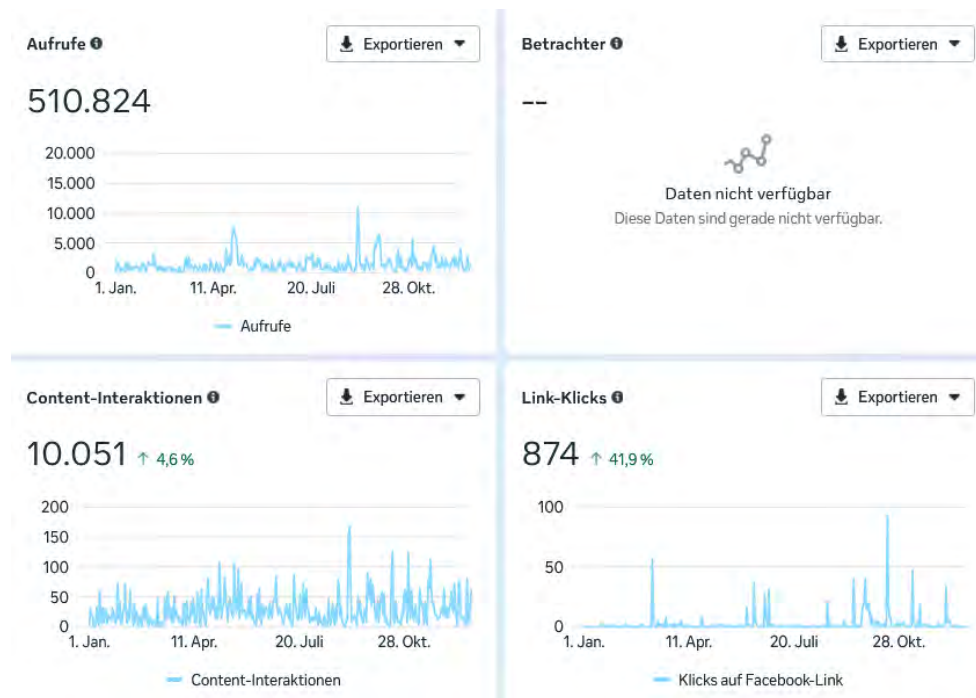
Beiträge:

- 10 – 15 Beiträge pro Monat bzw. 2 – 3 x wöchentlich
- Alle Beiträge erzielen sehr gute organische Reichweite
- ca. ein Beitrag pro Monat ist ein beworbener Beitrag (mit 🚀 gekennzeichnet)
- + 400% bei mind. 3-sekündigen Aufrufen (User schauen Videos und scrollen nicht sofort weiter),
- Content Interaktion gegenüber Vorjahr um ca. 5% gestiegen
-> nachhaltig aktive Follower!
- Aufschlüsselung aller Aufrufe:
 - gesamt: 510.824
 - via organische Inhalte: 426.641
 - via Werbeanzeigen: 84.183
- Standard-Reichweiten deutlich mehr als 1.000 Personen -> für unsere Branche sehr gute Ergebnisse! (üblich: ca. 500)
- Spitzen-Reichweiten (organisch) bis zu 16.150 Personen
- Spitzen-Reichweite (bezahlt): 13.812 (Tag der offenen Tür)
- Top-Beitrag: Wellen der Wertschätzung (Freibad Apumare):
16.150 Reichweite; 250 Likes
- Top-Themen: Veranstaltungsankündigungen (Tag der offenen Tür, Sprechtag der Behindertenanwältin, Barrierefrei verliebt), Stellenanzeigen, Rückblicke Ausflüge (Inhalte, bei denen es über Menschen und deren Geschichten geht)

Gewinnspiel: „Tag des Brotes“: Schick uns dein Lieblings-Brotrezept: Call to Action -> Aufruf zur Interaktion, Aktion für die Bewerbung Schmanklermarkt -> brachte neue Follower, Steigerung der Bekanntheit von Fokus Mensch



Jahres-Analyse des Hauptkanals Facebook:

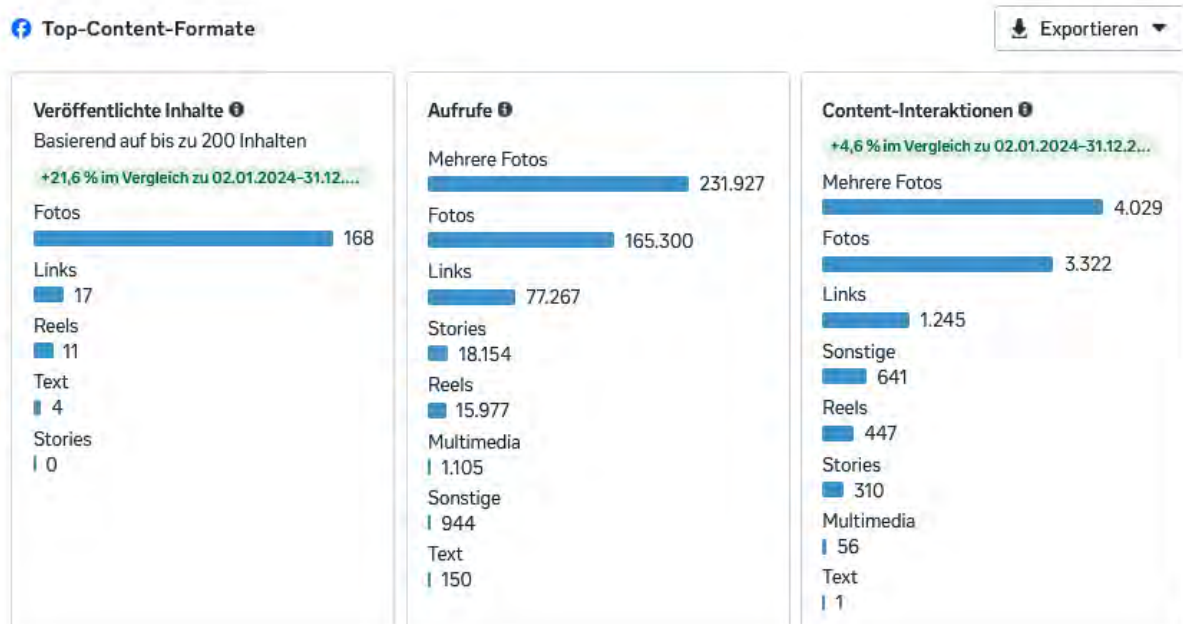


Formate im Hauptkanal Facebook:

Welche Formate werden am häufigsten veröffentlicht?

Welche davon werden am besten gesehen?

Welche davon bringen eine hohe Interaktion (Likes, Kommenare) mit den Usern?



Entwicklung Followerschaft im Hauptkanal Facebook:



Top-Content im Jahresverlauf:

Titel	Reichweite	Link-Klicks	„Gefällt mir“...	Geteilt
Wellen der Wertschätzung im APUMA... Foto • Fokus Mensch	16.150	6	255	34
Tag der offenen Tür – Starte deine Z... Multimedia • Crossgepostet • F	13.812 13.555 über Werbeanzeigen	0 0 über Werbeanzeigen	21 1 über Werbeanzeigen	5 0 über Werbeanzeigen
Sprechtag mit Behindertenanwälti... Multimedia • Fokus Mensch	7.045 6.292 über Werbeanzeigen	—	73 66 über Werbeanzeigen	13 9 über Werbeanzeigen
Juli ist Disability Pride Month – Zeig di... Multimedia • Fokus Mensch	6.771 6.209 über Werbeanzeigen	1 1 über Werbeanzeigen	83 67 über Werbeanzeigen	13 8 über Werbeanzeigen
Menschen im Fokus: Michael „Jack... Multimedia • Fokus Mensch	5.508	6	68	12
Herzblatt? Hier entlang! Du will... Foto • Fokus Mensch	4.806 3.808 über Werbeanzeigen	1 1 über Werbeanzeigen	49 39 über Werbeanzeigen	19 7 über Werbeanzeigen
Party-Laune und Disco-Fever! #... Multimedia • Fokus Mensch	4.626	—	55	3
Verstärkung gesucht: Arbeiten mit ... Fokus Mensch	4.541 3.471 über Werbeanzeigen	87 86 über Werbeanzeigen	23 12 über Werbeanzeigen	17 4 über Werbeanzeigen
Starte 2025 durch: WIR SUCHEN ... Foto • fokus_mensch_info	4.332 4.017 über Werbeanzeigen	—	16 4 über Werbeanzeigen	1 0 über Werbeanzeigen

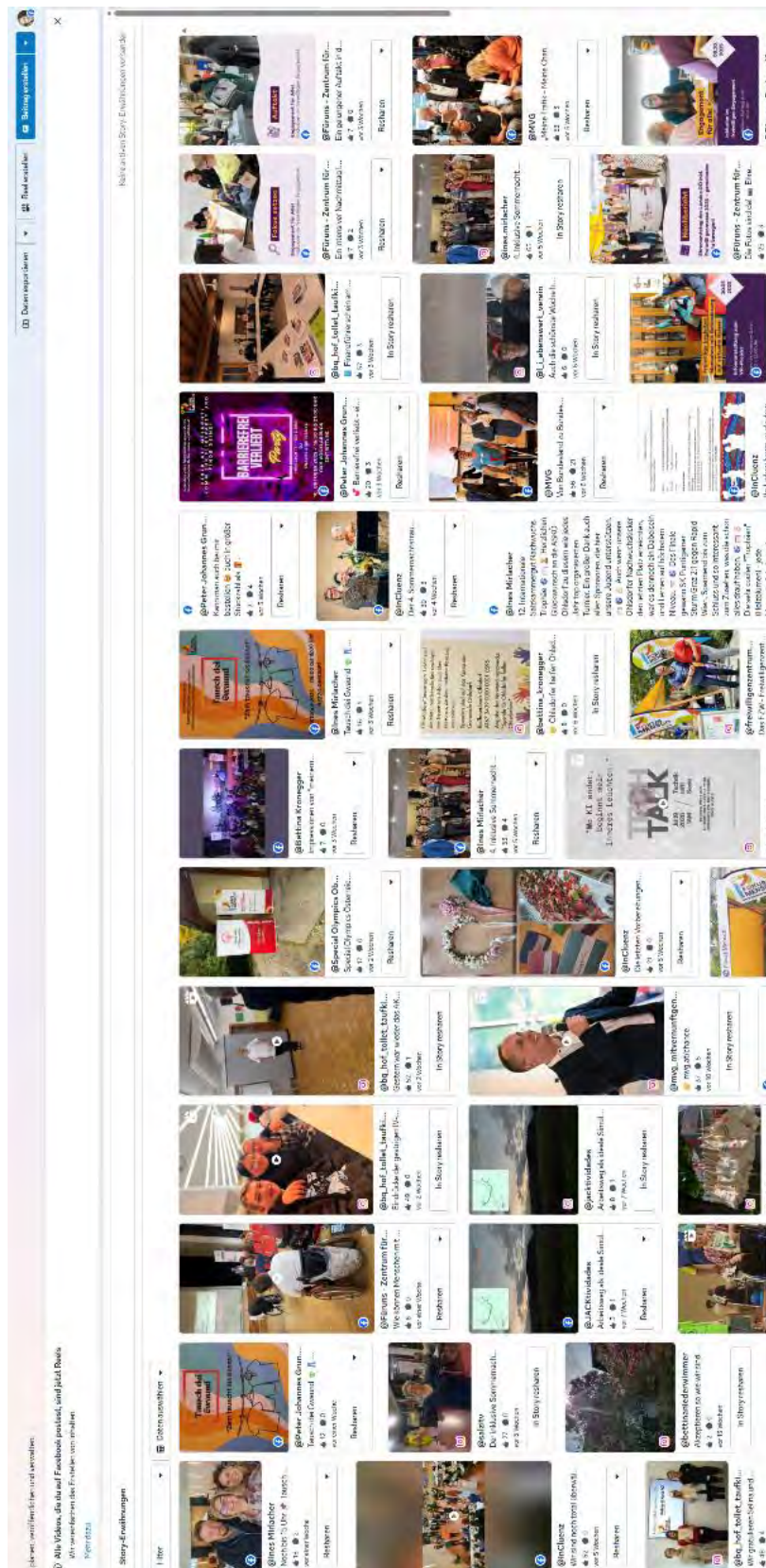
Ein Blick auf die erzielten Werte hinsichtlich Reichweite, Interaktion und geteilter Inhalte und den davon erreichten Werten, die dank Werbeanzeige erzielt wurden, zeigt deutlich: Werbung wirkt!

Werbeausgaben: pro Monat 32 €
 verschiedene Zielsetzungen möglich:
 Link-Klicks, Beitragsinteraktionen, Bekanntheit

Top-Ergebnisse der Werbeschaltungen im Jahresverlauf:

Beworbener Facebook-Beitrag	Nov 21, 2025	Beitrag	Beendet	4.051 Aufrufe	2.000 Betrachter	159 Beitragsinteraktionen
	Tag des hausgemachten Brots - wir ...					
Beworbener Facebook-Beitrag	Sep 23, 2025	Beitrag	Beendet	5.094 Aufrufe	2.918 Betrachter	153 Beitragsinteraktionen
	Ein Abend. Viele Geschichten. Ein g...					
Werbeanzeigen	Sep 23, 2025	Beitrag	Beendet	7.369 Aufrufe	4.084 Betrachter	220 Beitragsinteraktionen
	Herzblatt? Hier entlang! Du wils...					
Beworbener Facebook-Beitrag	Sep 23, 2025	Link-Klicks	Beendet	9.907 Aufrufe	5.224 Betrachter	130 Link-Klicks
	Verstärkung gesucht: Arbeiten mit S...					
Beworbener Facebook-Beitrag	Jul 15, 2025	Beitrag	Beendet	13.484 Aufrufe	5.877 Betrachter	767 Beitragsinteraktionen
	Jul ist Disability Pride Month - Zeig dic...					
Beworbener Facebook-Beitrag	May 24, 2025	Beitrag	Beendet	5.954 Aufrufe	2.691 Betrachter	132 Beitragsinteraktionen
	Handtuch dabei? Dann bist du berei...					
Beitrag: ... Tag der offenen Tür - Starte deine Zukunft mit... - Kopie > 1 Anzeigengruppe > 1 Werbeanzeige	Apr 30-May 4, 2025	Bekanntheit	Beendet	21.180 Aufrufe	-- Betrachter	19.896 Reichweite
	ID: 120224022355760565					
Beworbener Facebook-Beitrag	Apr 29, 2025	Beitrag	Beendet	10.019 Aufrufe	-- Betrachter	292 Beitragsinteraktionen
	Sprechttag mit Behindertenanwältin ...					
Beworbener Facebook-Beitrag	Apr 26, 2025	Beitrag	Beendet	2.910 Aufrufe	-- Betrachter	155 Beitragsinteraktionen
Beworbener Instagram-Beitrag	Feb 5, 2025	Beitrag	Beendet	6.073 Aufrufe	-- Betrachter	421 Link-Klicks
	Starte 2025 durch: WIR SUCHEN DL...					

In diesen Stories anderer User wurde Fokus Mensch erwähnt bzw. verlinkt:



Alle Mäcer, die du auf Facebook postest, sind jetzt Rude.
Wir werden dich dazu zwingen und belohnen.

TV & STREAMING:

„Oberösterreich heute“ am 02.11.2025 um 19 Uhr:

„Gute Nachricht des Tages“: Asphaltstockschießen-Turnier mit dem Feichtlgut von Fokus Mensch

Beitrag wurde auf der Streaming-Plattform eine Woche bereitgestellt



(Screenshot vom 02.11.2025)

HT1, Ausstrahlung am 24.11.2025:
Regio-Talk WKO Grieskirchen,-
Veranstaltungsbericht, „Wenn
Chancen zählen - gewinnt die ganze
Gesellschaft“, Interview mit Christina
Eggl, Teilnehmerin der Beruflichen
Qualifizierung / Teillehre durch Hof
Tollet



**ORF-TV-Magazin „Thema“,
Ausstrahlung am 28. Juli 2025**

Froh verheiratet, glücklich geschieden |
Kinderkriegen ohne Partner | 30 Jahre
THEMA: Wir blicken zurück – Lassing |
**Unbezahlt und unbezahlbar:
Ehrenamt in Österreich;**
Interview mit GF Michael Leitner



Interview mit salzi-TV
zum Thema Ehrenamt
im Rahmen des
„Tag des Ehrenamtes“ vor dem
Linzer Landhaus



RADIO & PODCASTS

MyNext PODGAST, Host: Gernot Pachernigg, Ausstrahlung: 20. April 2025:

My Next PODGAST bringt Menschen und ihre Geschichten: In jeder Folge erzählen besondere Persönlichkeiten von ihren Lebenswegen und teilen ihre inspirierenden Geschichten.

Der Podcast bietet eine Plattform für Menschen, die ihre Träume verwirklicht haben und dabei diverse Hindernisse überwunden haben. Echt, ehrlich und unzensiert.



In meiner aktuellen Folge treffe ich auf Michael Leitner und lerne etwas über Inklusion und Barrierefreiheit. Nachdem ich selbst Veranstaltungen organisiere und moderiere ist mir nicht bewusst gewesen, dass ich so viele verschiedene Dinge für meine Besucher*innen wichtig sind. Der Verein "Fokus Mensch" ist für Menschen mit Behinderung tätig und ist darauf fokussiert diese noch besser in unsere Gesellschaft einzugliedern. Der Geschäftsführer Michel erzählt mir seinen persönlichen Zugang zu seinem Job, der ihm eine Herzensangelegenheit ist.



Frühjournal „Guten Morgen Oberösterreich“ in ORF Radio OÖ,
am 08.10.2025 ab 06:00 Uhr: **Stellungnahme zur Kürzung des geplanten Mobilitätzuschusses**

Beitrag wurde auf der Streaming-Plattform eine Woche bereitgestellt.

Inhalte waren auch auf ORF online nachzulesen, siehe nächste Seite:

(Screenshot vom 08.10.2025)

ooe ORF.at

OÖ-News v Lifestyle v Landesstudio Ganz Österreich 🔔



MOBILITÄTSZUSCHUSS

Weniger Geld für Menschen mit Behinderung

Für fast 10.000 Österreicherinnen und Österreicher mit Behinderung soll der Mobilitätzuschuss halbiert werden – das hat das Sozialministerium bestätigt. Für die Betroffenen bedeutet diese Kürzung einen gravierenden Einschnitt in ihrem Alltag, wie der Zivilinvalidenverband am Dienstag gegenüber dem ORF OÖ betonte.

Online seit heute, 6.23 Uhr (Update: 13.26 Uhr) [Teilen](#)

In diesen Tagen wird der Mobilitätzuschuss ausbezahlt. Für rund 9.600 Menschen mit Behinderung wird dies allerdings mit einer Überraschung enden: Statt wie im Vorjahr etwa 700 Euro gibt es heuer 335 Euro. Der Zuschuss ist für berufstätige Menschen gedacht, denen die Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel nicht zumutbar ist.

Die Kürzung trifft viele hart. Gegenüber dem ORF Oberösterreich sagt Michael Leitner, Geschäftsführer des Zivilinvalidenverbands Fokus Mensch: „Gerade Menschen mit körperlichen Beeinträchtigungen brauchen ein Fahrzeug, das vorher schon umzubauen ist. Das heißt, hier gibt es größere finanzielle Investitionen.“

Sozialministerium: „Kürzung wegen Sparzwängen“

Das SPÖ-geführte Sozialministerium begründet die Kürzung mit Sparzwängen – der Zuschuss werde aus einem Fonds finanziert, der sich aus EU-Mitteln und der Ausgleichstaxe speist.

Für die Betroffenen bringe das jedoch eine schwierige Situation mit sich, warnt Leitner: „Natürlich bedeutet das auch, dass Menschen mit Behinderung unter Umständen jetzt wieder mehr auf Spenden angewiesen sind.“

Laut Sozialministerium soll die Maßnahme rund dreieinhalb Millionen Euro einsparen. Kritiker sprechen davon, dass man bei Menschen mit Behinderung nicht zuerst sparen sollte.

Grüne: „Verantwortungslos“

Als „höchstgradig verantwortungslos“ gegenüber den Betroffenen, bezeichnen die Grünen diesen Schritt. Er sei ein „Nackenschlag“ für deren Recht auf ein selbstbestimmtes Leben und ein „wahres Armutszeugnis“, kritisiert die Grüne Behinderten-Sprecherin Ulrike Schwarz die Bundesregierung, insbesondere das SPÖ-geführte Sozialministerium.

red, ooe.ORF.at

Links:

- [Fokus Mensch](#)
- [Arbeiterkammer](#)
- [Sozialministerium](#)



ZEITUNG, MAGAZINE (Print und online)

- rund 35 redaktionell erschienene Artikel
- durchschnittlich drei Mal pro Monat in Printmedien
- wichtige Themen landesweit positioniert (Stellungnahmen wie z.B. zur Kürzung des Mobilitätzuschusses, Inklusion auf dem Arbeitsmarkt, Beratung, Ehrenamt, Haussammlung, Barrierefreiheit, ...)
- zahlreiche weitere Artikel/Themen zu regionalen Themen (Knödeldrehen am Urfix, Gestaltung Kunstbuch, Infos zur Teillehre, ...)
- zahlreiche Themen cross-medial aufbereitet, d.h. sie sind in Print, online und ggf. auch Social Media zu finden, da viele Printmedien (Tages- und Wochenzeitungen) etwaige Artikel parallel online und eine (evtl. gekürzte Fassung) auch im Printmedium veröffentlichen

darüber hinaus

- Kooperations-Texte auf Websites anderer Anbieter/Gemeinden, Inhalte in Fremd-Newsletter positioniert, ...)

Auffallend ist, dass die ausgesandten **Presstexte** sowohl von **Medien mit Qualitätsanspruch** als auch von Medien mit **verstärkter Reichweitensetzung** aufgenommen wurden.

Die Texte wurden (vor allem auf den online-Portalen der Medien) weitgehend **unverändert von der dortigen Redaktion übernommen**.

Das ist insbesondere deshalb erfreulich, weil so die gewünschten Inhalte optimal positioniert werden konnten.

Neben Artikeln in Einzelmedien konnte vor allem zu verschiedenen **Themen in mehreren Medien gleichzeitig** redaktionelle Aufmerksamkeit generiert werden. Durch diese **breite Streuung** konnte Fokus Mensch zu bestimmten Zeitpunkten **gesamtgesellschaftlich besser wahrgenommen** werden.

Die unterschiedlichen Themen wurden nicht nur im **Print** und auf **online-Portalen**, sondern auch auf **Social Media** geteilt - von den Medien, von Gemeinden, Politikern, Wirtschaftstreibenden, etc.



Beispiele:

Neuer Vorstand bei der Gruppe Freistadt:

Mein Bezirk Freistadt, online, 23.06.2025

MeinBezirk Freistadt Nachrichten Leben Fotos & Videos Veranstaltungen Jobs Marktplatz Community

Obmannkandidat Freistadt Lokales

Fokus Mensch

Verein für Menschen mit Behinderung formierte sich neu

23. Juni 2025, 13:30 Uhr

 Redaktion **Roland Wolf** zu Favoriten



Von links: Geschäftsführer Michael Leitner, Kurt Prandstetter, Martin Reidinger, Wolfgang Neuhuber und Michael Haunschmied.
Foto: Fokus Mensch hochgeladen von **Roland Wolf**

Im Rahmen der Generalversammlung der Bezirksgruppe Freistadt von „Fokus Mensch“ (Verein für Menschen mit Behinderung) fand in Weitersfelden die Neuwahl des Vorstandes statt.

WEITERSFELDEN. Nach 23 Jahren an der Spitze übergab Obmann Ernst Moßbauer die Leitung der Bezirksgruppe in jüngere Hände. Die Wahl des neuen Vorstandes erfolgte unter der Leitung von Landesobmann Wolfgang Neuhuber. Das neu formierte Leitungsteam besteht aus: Martin Reidinger (Obmann), Michael Haunschmied (Stellvertreter) und Kurt Prandstetter (Kassier), der zusätzlich auch die internen Koordinationsaufgaben innerhalb des Vorstands übernimmt.

Von 300 auf 1.000 Mitglieder angewachsen

Ernst Moßbauer, der aus gesundheitlichen Gründen nicht vor Ort sein konnte, wurde von den Anwesenden für seine langjährige und engagierte Arbeit gewürdigt. Unter seiner Leitung wuchs die Gruppe von Anfangs 300 auf nahezu 1.000 Mitglieder – ein deutliches Zeichen für die Wirksamkeit seiner Arbeit und das Vertrauen der Mitglieder. Der neue Vorstand hat sich für die kommenden Jahre viel vorgenommen. Neben der intensiven Betreuung der Mitglieder sollen zentrale Anliegen wie Barrierefreiheit, Wohnmöglichkeiten für Menschen mit Behinderungen und das Bewusstsein für Zivilcourage verstärkt in den öffentlichen Diskurs gebracht werden. „Fokus Mensch will weiterhin eine verlässliche Anlaufstelle und Stimme für Menschen mit Behinderung in der Region sein“, sagt Obmann Martin Reidinger.

Weitere Beiträge zu den Themen

[Neuwahl](#) [Behinderung](#) [Martin Reidinger](#) [Ernst Moßbauer](#)

[Fokus Mensch](#)



Geplante Kürzung des Mobilitätzuschusses:

Interview im Frühjournal „Guten Morgen Oberösterreich“

Inhalte waren auch auf ORF online nachzulesen; Screenshot vom 08.10.2025

[Hinweis: Inhalte wurden auf den vorherigen Seiten des Presseclippings abgebildet]

Tips Ried, KW 43 2025

2

AUS DER REGION

Ried 43. Woche 2025

Tips

FOKUS MENSCH

Halbierung des Mobilitätzuschusses sorgt bei vielen für Verunsicherung

RIED/SCHÄRDING. Menschen mit Beeinträchtigungen müssen künftig mit weniger Geld auskommen: Die Regierung kürzte den Mobilitätzuschuss für sie um die Hälfte. Die Bezirksgruppe Ried/Schärding des Vereins Fokus Mensch kritisiert diese Entscheidung.

„Wir verurteilen die Halbierung des Mobilitätzuschusses für Menschen mit Behinderung scharf und fordern eine umgehende Neubewertung sowie transparente Kommunikation mit den Betroffenen“, sagt Josef Fuchs, der Landesfinanzreferent von Fokus Mensch und Obmann der Bezirksgruppe Ried/Schärding, die Menschen mit Behinderungen unterstützt.

„Die jüngsten Informationen zur Reduktion kommen kurzfristig und ohne angemessene Vorwarnung“, so Fuchs. Das führe nicht nur zu einem unvorhergesehenen finanziellen Belastung der Betroffenen, sondern auch zu einem großen Vertrauensverlust in das Bekenntnis zu einem inklusiven Arbeitsmarkt. Der Verein fordert eine sofortige Prüfung alternativer Einsparungswege und das Einbinden von Betroffenen in die Entscheidungsprozesse.

Planbarkeit erforderlich

Anspruchsberechtigt für einen Mobilitätzuschuss sind begünstigt behinderte Personen, die auf einen eigenen Pkw angewiesen sind, um ihren Arbeitsplatz zu erreichen, da sie öffentliche Verkehrsmittel nicht nutzen können. Diese Zielgruppe brauche stabile Planbarkeit: „Menschen mit Behinderung, die ihr Auto benötigen, investieren bereits in erforderliche Umbauten. Eine plötzliche, ohne Vorlauf verkündete Reduktion verschärft die wirtschaft-



Menschen mit Beeinträchtigungen benötigen oft ein umgebautes Fahrzeug.

liche Belastung massiv.“ Dabei sei es für Menschen mit Beeinträchtigungen in mehrfacher Hinsicht wichtig, ein gewisses Maß an Mobilität zu haben, betont Fuchs. Viele seien auf den eigenen Pkw oder ein Taxi angewiesen, um zu ihrem Arbeitsplatz zu kommen oder am gesellschaftlichen Leben teilnehmen zu können.

Sparmaßnahmen

Grund für die Kürzung sind Sparmaßnahmen. Der Zuschuss wird über den Ausgleichstaxifonds ausbezahlt. Hier gebe es für nächstes Jahr eine Finanzierungslücke.

Eine plötzliche, ohne Vorlauf verkündete Reduktion verschärft die wirtschaftliche Belastung massiv.

JOSEF FUCHS

„Die Entscheidung, den Mobilitätzuschuss zu reduzieren, ist uns sehr schwergefallen. Leider war dieser Schritt notwendig, um die langfristige Stabilität des Ausgleichstaxifonds sicherzustellen“, erklärt Sozialministerin Korinna Schumann (SPÖ). „Die massive Finanzierungslücke über 100 Millionen Euro, die von der Vorgängerregierung übernommen wurde, erforderte gemeinsame und mit den Interessensvertretungen abgestimmte Maßnahmen.“

Es könnten zwar zusätzliche Mittel in der Höhe von 65 Millionen Euro für 2026 bereitgestellt werden. Dennoch reiche das Budget nicht aus, um alle bisherigen Förderungen in vollem Umfang fortzuführen. „Die Anpassung des Mobilitätzuschusses war daher erforderlich, um weiterhin jene Angebote sichern zu können, die unmittelbar die berufliche Teilhabe von Menschen mit Behinderungen unterstützen, also etwa Lohnkostenzuschüsse und die persönliche Assistenz.“

Erhöhte Arbeitslosigkeit

Wegen der aktuell schwierigen wirtschaftlichen Situation stehen auch Menschen mit Behinderungen vor zusätzlichen Herausforderungen, wie Fuchs erklärt. Die Arbeitslosigkeit von Menschen mit Beeinträchtigung sei um circa zwölf Prozent gestiegen. Für sie sei es momentan schwierig, einen Arbeitsplatz zu finden oder ihn zu behalten. „Es bedarf großer Anstrengungen von verschiedenen Seiten, um die Situation zu verbessern. Wir würden uns von der Politik wünschen, auf weitere Einsparungen auf dem Rücken von Menschen mit Behinderung zu verzichten.“

Unterstützung in der Region

Der Verein Fokus Mensch unterstützt selbst Menschen mit Beeinträchtigungen oder chronischen

Erkrankungen auf vielfache Weise. In den Bezirken Ried und Schärding betreut er circa 400 Mitglieder. Der Vereinsvorstand besteht aktuell aus 15 Mitgliedern. Sie sind ehrenamtlich tätig. Die Bezirksgruppe besteht mittlerweile seit mehr als 60 Jahren und bietet ihren Mitgliedern Unterstützung und Beratung in vielfältigen Belangen. Dazu zählen insbesondere sozialrechtliche Themen wie Pflegegeld, Behindertenpass oder Invaliditätspension. Auch bei finanziellen Fragen, grenzüberschreitenden Verfahren und Klagen vor dem Arbeits- und Sozialgericht steht die Bezirksgruppe mit Rat und Hilfe zur Seite.

Gegen Einsamkeit

Da viele Menschen mit Beeinträchtigung und chronischen Erkrankungen von Einsamkeit betroffen sind, organisiert der Verein auch regelmäßige Stammtische oder größere Veranstaltungen und Ausflüge. Damit so viele Mitglieder wie möglich daran teilnehmen können, wird kostenlos ein Bus als Transfer zu den Terminen zur Verfügung gestellt. Ein Support-Büro am Stelzhamerplatz in Ried, das von der Landesorganisation und dem Sozialministeriumservice betrieben wird, nimmt sich zudem jener an, die nach einer schweren Krankheit oder einem Unfall nicht mehr an ihren Arbeitsplatz zurückkehren können. Mit verschiedenen Institutionen und Rehabilitationseinrichtungen wird versucht, diese Menschen wieder in den Arbeitsprozess einzugliedern.

Weitere Infos:
Tel.: 0650 5176970
Mail: ried.schaerding@fokusmensch.info
Web: fokusmensch.info

Halbierter Mobilitätzuschuss sorgt für Verunsicherung

Tips Ried Theresa Senzenberger, MA, 21.10.2025 16:30

Vorlesen

RIED/SCHÄRDING. Menschen mit Beeinträchtigungen müssen künftig mit weniger Geld auskommen: Die Regierung kürzte den Mobilitätzuschuss für sie um die Hälfte. Die Bezirksgruppe Ried/Schärding des Vereins Fokus Mensch kritisiert diese Entscheidung.



Menschen mit Beeinträchtigungen benötigen oft ein umgebautes Fahrzeug. (Foto: romaset/stock.adobe.com)

„Wir verurteilen die Halbierung des Mobilitätzuschusses für Menschen mit Behinderung scharf und fordern eine umgehende Neubewertung sowie transparente Kommunikation mit den Betroffenen“, sagt Josef Fuchs, der Landesfinanzreferent von Fokus Mensch und Obmann der Bezirksgruppe Ried/Schärding, die Menschen mit Behinderungen unterstützt.





„Die jüngsten Informationen zur Reduktion kommen kurzfristig und ohne angemessene Vorwarnung“, so Fuchs. Das führe nicht nur zu einer unvorhergesehenen finanziellen Belastung der Betroffenen, sondern auch zu einem großen Vertrauensverlust in das Bekenntnis zu einem inklusiven Arbeitsmarkt. Der Verein fordert eine sofortige Prüfung alternativer Einsparungswege und das Einbinden von Betroffenen in die Entscheidungsprozesse.

Planbarkeit erforderlich

Anspruchsberechtigt für einen Mobilitätzuschuss sind begünstigt behinderte Personen, die auf einen eigenen Pkw angewiesen sind, um ihren Arbeitsplatz zu erreichen, da sie öffentliche Verkehrsmittel nicht nutzen können. Diese Zielgruppe brauche stabile Planbarkeit: „Menschen mit Behinderung, die ihr Auto benötigen, investieren bereits in erforderliche Umbauten. Eine plötzliche, ohne Vorlauf verkündete Reduktion verschärft die wirtschaftliche Belastung massiv.“

Dabei sei es für Menschen mit Beeinträchtigungen in mehrfacher Hinsicht wichtig, ein gewisses Maß an Mobilität zu haben, betont Fuchs. Viele seien auf den eigenen Pkw oder ein Taxi angewiesen, um zu ihrem Arbeitsplatz zu kommen oder am gesellschaftlichen Leben teilnehmen zu können.

Sparmaßnahmen

Grund für die Kürzung sind Sparmaßnahmen. Der Zuschuss wird über den Ausgleichstaxifonds ausbezahlt. Hier gebe es für nächstes Jahr eine Finanzierungslücke.

„Die Entscheidung, den Mobilitätzuschuss zu reduzieren, ist uns sehr schwergefallen. Leider war dieser Schritt notwendig, um die langfristige Stabilität des Ausgleichstaxifonds sicherzustellen“, erklärt Sozialministerin Korinna Schumann (SPÖ). „Die massive Finanzierungslücke über 100 Millionen Euro, die von der Vorgängerregierung übernommen wurde, erforderte gemeinsame und mit den Interessensvertretungen abgestimmte Maßnahmen.“

Es konnten zwar zusätzliche Mittel in der Höhe von 65 Millionen Euro für 2026 bereitgestellt werden. Dennoch reiche das Budget nicht aus, um alle bisherigen Förderungen in vollem Umfang fortzuführen. „Die Anpassung des Mobilitätzuschusses war daher erforderlich, um weiterhin jene Angebote sichern zu können, die unmittelbar die berufliche Teilhabe von Menschen mit Behinderungen unterstützen, also etwa Lohnkostenzuschüsse und die persönliche Assistenz.“

Erhöhte Arbeitslosigkeit

Wegen der aktuell schwierigen wirtschaftlichen Situation stehen auch Menschen mit Behinderungen vor zusätzlichen Herausforderungen, wie Fuchs erklärt. Die Arbeitslosigkeit von Menschen mit Beeinträchtigung sei um circa zwölf Prozent gestiegen. Für sie sei es momentan schwierig, einen Arbeitsplatz zu finden oder ihn zu behalten.

„Es bedarf großer Anstrengungen von verschiedenen Seiten, um die Situation zu verbessern. Wir würden uns von der Politik wünschen, auf weitere Einsparungen auf dem Rücken von Menschen mit Behinderung zu verzichten.“



hinderung zu verzichten.“

Unterstützung in der Region

Der Verein Fokus Mensch unterstützt selbst Menschen mit Beeinträchtigungen oder chronischen Erkrankungen auf vielfache Weise. In den Bezirken Ried und Schärding betreut er circa 400 Mitglieder. Der Vereinsvorstand besteht aktuell aus 15 Mitgliedern. Sie sind ehrenamtlich tätig.

Die Bezirksgruppe besteht mittlerweile seit mehr als 60 Jahren und bietet ihren Mitgliedern Unterstützung und Beratung in vielfältigen Belangen. Dazu zählen insbesondere sozialrechtliche Themen wie Pflegegeld, Behindertenpass oder Invaliditätspension. Auch bei finanziellen Fragen, grenzüberschreitenden Verfahren und Klagen vor dem Arbeits- und Sozialgericht steht die Bezirksgruppe mit Rat und Hilfe zur Seite.

Gegen Einsamkeit

Da viele Menschen mit Beeinträchtigung und chronischen Erkrankungen von Einsamkeit betroffen sind, organisiert der Verein auch regelmäßige Stammtische oder größere Veranstaltungen und Ausflüge. Damit so viele Mitglieder wie möglich daran teilnehmen können, wird kostenlos ein Bus als Transfer zu den Terminen zur Verfügung gestellt.

Support-Büro

Ein Support-Büro am Stelzhamerplatz in Ried, das von der Landesorganisation und dem Sozialministeriumservice betrieben wird, nimmt sich zudem jener an, die nach einer schweren Krankheit oder einem Unfall nicht mehr an ihren Arbeitsplatz zurückkehren können. Mit verschiedenen Institutionen und Rehabilitationseinrichtungen wird versucht, diese Menschen wieder in den Arbeitsprozess einzugliedern.

Weitere Infos:

Tel.: 0650 5176970

Mail: ried.schaerding@fokusmensch.info

Web: fokusmensch.info



Kooperationsarbeit und Präsentation: Kunstbuch „Wechsel“

Salzi.at, 26.05.2025



LINZ. Das internationale inklusive Kulturfestival „sicht:wechsel“ hatte bei der Buchpräsentation „Wechsel – ein Inspirationsbuch für Menschen und ihre Hormone“ von Claudia Em Kunstvolles, Humorvolles und Wissenswertes mit im Gepäck. Das Werk beinhaltet Texte und Bilder von Künstlerinnen und Künstlern mit Behinderung – unter ihnen begleitete Menschen von Fokus Mensch. Im Rahmen der Vorstellung las die Autorin ausgewählte Texte und es gab einige der abgebildeten Werke im Original zu sehen.

Weniger ein Tabu, sondern allgemeines Desinteresse am Thema sieht Autorin, Journalistin und Kabarettistin Claudia Em als Grund für das gesellschaftliche Ausklammern der Wechseljahre. Das galt es für sie zu ändern: Mit ihrem Kunstbuch „Wechsel – ein Inspirationsbuch für Menschen und ihre Hormone“ hat sie ein Werk geschaffen, in dem sie sich auf humorvolle und hilfreiche Weise dieser Lebensphase annimmt. Denn: „Alle Menschen, egal ob mit oder ohne Behinderung und egal welchem Geschlecht sie sich zugehörig fühlen, sind mit dem Thema Wechseljahre konfrontiert“, bringt es Em auf den Punkt.

Gestaltet hat sie das Werk mit Beiträgen von Künstlerinnen und Künstlern mit Behinderung, die Texte und Bilder eingebracht haben. Diese stammen von begleiteten Menschen von den Standorten von Fokus Mensch und aus dem Institut Hartheim. Dabei versteht sich Em keinesfalls als „gönnerrhafte Förderin von Menschen mit Behinderung“, sondern sagt vielmehr: „Ich schätze den direkten und unmittelbaren Zugang zu Themen und die erfrischend unverblühte Herangehensweise, die sich bei diesen Kooperationen ergeben.“

So hat sich etwa Jacqueline Reininger beim Verfassen ihres Textbeitrags gedacht: „Ich möchte die Liebe zwischen mir und Peter öffentlich machen.“ Denn bei allen Hindernissen, die sich ergeben, ist für sie klar: „Was zählt, ist die Liebe.“

Die Liebe ist es auch, die Michael Wilk erdet, wie man seinem Bild mit dem fest im Boden verwurzelten Liebes-Baum entnehmen kann. „Das ist ein guter Standpunkt für mich“, so Wilk. Monika Leeb machte sich im Kapitel „Was ist zu tun“ Gedanken zu ihrer Lebenswelt und stellt hierbei fest: „Selbstständig sein in allen Dingen ist mir sehr wichtig.“

Die Buchpräsentation im Rahmen des „sicht:wechsel“-Festivals fand in der Linzer Landwirtschaftskammer statt und diente als Auftakt für weitere Vernissagen an ausgewählten Orten in Oberösterreich. Moderatorin Sabine Fürst führte durch den Abend, Dominik Russwurm bereicherte die Veranstaltung mit der Darbietung einer Eigenkomposition auf der steirischen Harmonika. Zu Gast waren neben Autorin Claudia Em und den mitwirkenden Künstlerinnen und Künstlern unter anderem Festivalleiter Alfred Rauch, Landwirtschaftskammer-Direktor Karl Dietachmair und Verlags-Inhaber Wolfgang Mayr sowie Fokus Mensch-Landesobmann Wolfgang Neuhuber und Geschäftsführer Michael Leitner.

Das Buch „Wechsel – ein Inspirationsbuch für Menschen und ihre Hormone“ ist mittlerweile Band 3 aus der Trilogie mit den früheren Werken „Nach Gefühl“ und „Frühstück“, die ebenfalls nach dem Konzept der aktiven Teilhabe von Menschen mit Behinderung umgesetzt wurden.

« Alle Veranstaltungen

Diese Veranstaltung hat bereits stattgefunden.

WECHSEL – Inspirationsbuch für Menschen und ihre Hormone

21. Mai um 17:00 - 18:00



Inklusive Buchpräsentation

Claudia Em /AT & Künstler:innen von Fokus Mensch und Institut Hartheim

Das Kunstbuch *Wechsel – Inspirationsbuch für Menschen und ihre Hormone* ist ein Inspirationsbuch für Menschen, die mit Menschen in den Wechseljahren leben. Dieses Buch wird von Künstler:innen von Fokus Mensch, dem Institut Hartheim und Claudia Em (Journalistin und Kabarettistin) gestaltet und im Rahmen von sicht:wechsel 2025 gemeinsam präsentiert. Bei der Erarbeitung des Themas setzen sich die Künstler:innen mit den Themen Sexualität und Wechseljahre auseinander. Alle Menschen, egal ob mit oder ohne Beeinträchtigung und egal welchem Geschlecht sie sich zugehörig fühlen, sind mit diesen Themen konfrontiert. Eine offene Auseinandersetzung damit und die künstlerische Aufarbeitung erweitert den Handlungsspielraum und das bessere Verstehen des eigenen Körpers. Den Besucher:innen wird ein humorvoller, informativer und inspirierender Zugang zum Thema Wechseljahre angeboten. Es gibt grundsätzliche Informationen zu den Vorgängen in unserem Körper, zu den Auswirkungen und dazu, wie man diesen begegnen kann. Mit Texten, Bildern und Grafiken.

Dieses Buch handelt über Sexualität und Wechseljahre. Es erklärt das Thema auf humorvolle und hilfreiche Weise. Das Buch wurde von Menschen mit und ohne Beeinträchtigung gestaltet.



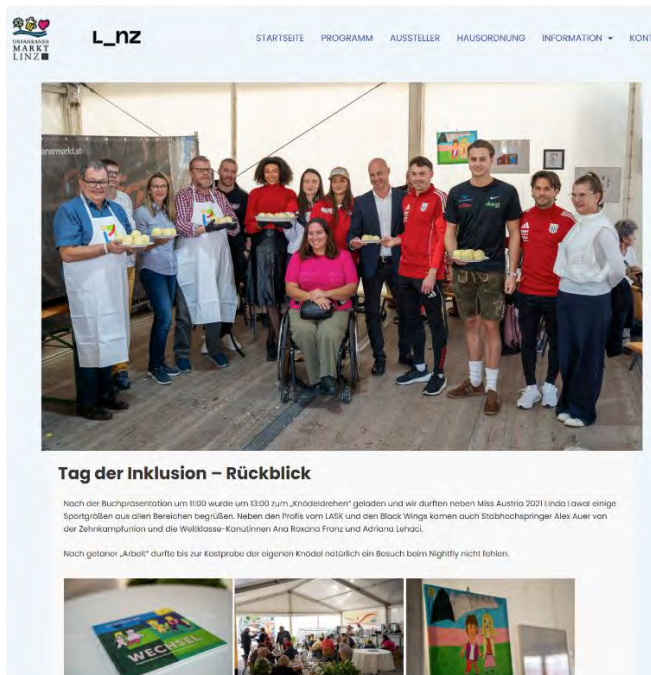
MI 21. Mai 2025

17:00 Uhr, Landwirtschaftskammer OÖ



Knödeldrehen auf dem Urfahrermarkt mit Buchausstellung „Wechsel“:

Website Markt Linz, 01.10.2025



Urfahrer Markt Linz

STARTSEITE PROGRAMM AUSSTELLER HAUSORDNUNG INFORMATION KONTAKT

Tag der Inklusion – Rückblick

Nach der Buchpräsentation um 11:00 wurde um 13:00 zum „Knödeldrehen“ geladen und wir durften neben Miss Austria 2021 Linda Lawal einige Sportgrößen aus allen Bereichen begrüßen. Neben den Profis vom LASK und den Black Wings kamen auch Stabhochspringer Alex Auer von der Zehnkampfunion und die Weltklasse-Kanuteninnen Ana Roxana Franz und Adriana Lehaci.

Nach getaner „Arbeit“ durfte bis zur Kostprobe der eigenen Knödel natürlich ein Besuch beim Nightfly nicht fehlen.



Social Media Posting Urfahrermarkt, 29.09.2025



Fokus Mensch
Gepostet von Elke Brandstätter · 10 Std. ·

Vielen Dank, dass auch wir an diesem Tag einen wesentlichen Beitrag leisten durften!

Urfahrer Markt
29. September um 22:06 ·

Tag der Inklusion - unser Rückblick.

Nach der Buchpräsentation um 11:00 wurde um 13:00 zum „Knödeldrehen“ geladen und wir durften neben Miss Austria 2021 Linda Lawal einige Sportgrößen aus allen Bereichen begrüßen. Neben den Profis vom LASK und den Black Wings kamen auch Stabhochspringer Alex Auer von der Zehnkampfunion und die Weltklasse-Kanuteninnen Ana Roxana Franz und Adriana Lehaci.

Nach getaner „Arbeit“ durfte bis zur Kostprobe der eigenen Knödel natürlich ein Besuch beim Nightfly nicht fehlen.



Neue Teillehrlinge vom Hof Tollet bei Kellner & Kunz:

Tips, online, 10.09.2025

Zehn neue Lehrlinge bei Kellner & Kunz

Mag. Ingrid Oberndorfer, 10.09.2025 08:07

Vorlesen

WELS. Auch heuer freut sich das führende Großhandelsunternehmen Kellner & Kunz, wieder zehn neue Lehrlinge bei sich begrüßen zu dürfen. Mit einem gemeinsamen Kennenlerntag und einem Lehrlingsfrühstück startete die neue Lehrlingsgeneration motiviert in ihre Ausbildung. Insgesamt beschäftigt das Unternehmen derzeit 35 Lehrlinge, davon vier in einer spezialisierten Teilqualifizierung, die in Kooperation mit „Fokus Mensch“ angeboten wird.



Die zehn neuen Lehrlinge starteten bei Kellner & Kunz mit einem Kennenlerntag. (Foto: Kellner & Kunz)

Die Teilqualifizierung richtet sich an vier Lehrlinge, die eine zweijährige, individuell abgestimmte Ausbildung zum Betriebslogistikkaufmann absolvieren. Begleitet wird diese Qualifizierungsmaßnahme durch das Programm „Fokus Mensch“ sowie durch eine Berufsausbildungsassistenz von „Jugend am Werk“. Kellner & Kunz kann bereits ein erfolgreiches Beispiel vorweisen: Ein Lehrling wurde während der Teilqualifizierung in eine verlängerte Lehre übernommen, absolvierte die reguläre Lehrabschlussprüfung erfolgreich und wird langfristig ins Unternehmen integriert.

Umfangreiche Aus- und Weiterbildung

Das Welscher Unternehmen legt großen Wert auf eine ganzheitliche Ausbildung. Durch regelmäßige Abteilungsrotationen lernen die Lehrlinge der Berufe Großhandelskaufmann, Betriebslogistikkaufmann, Einkauf, E-Commerce, IT-Technik, Elektrotechnik (Betriebs- und Anlagentechnik) und Finanz- und Rechnungswesenassistenz, sämtliche Unternehmensbereiche kennen und verstehen die Zusammenhänge der verschiedenen Tätigkeiten.

Wöchentliche Schulungen vermitteln betriebswirtschaftliches Basiswissen sowie Produktkenntnisse und bieten spannende Einblicke durch Gastvorträge aus allen Abteilungen. Zusätzlich begleitet ein dreijähriger Weiterbildungsplan die Lehrlinge mit Themen wie Persönlichkeitsentwicklung, Gesundheit, Projektmanagement, Nachhaltigkeit, Kommunikation, Konfliktmanagement, verantwortungsvoller Umgang mit Geld, Cybercrime und Präsentationstechniken.

Engagement zahlt sich aus

Gute schulische Leistungen und Erfolge bei internen Prüfungen werden mit Prämien, Gutscheinen, Gehaltszuschlägen oder Reisen belohnt. Zudem besteht die Möglichkeit, bei echtem Interesse Auslandspraktika zu absolvieren. Abseits des Büroalltags stehen regelmäßig Ausflüge und Weiterbildungen auf dem Programm, wie zum Beispiel Verkaufstrainings oder Kennenlern-Tage. Im zweiten Lehrjahr haben die Lehrlinge außerdem die Möglichkeit, unsere Außendienstmitarbeitenden bei Einsätzen in Wien und Graz zu begleiten.

Nachwuchsakademie und Kellner & Kunz-Matura

Neben der klassischen Lehrausbildung bietet Kellner & Kunz mit der firmeneigenen Nachwuchsakademie und der Kellner & Kunz „Matura“ zusätzliche Programme, die die persönliche Entwicklung fördern und die beruflichen Chancen erweitern. Das Unternehmen ist überzeugt, dass motivierte und gut ausgebildete Mitarbeitende der Schlüssel zum Erfolg sind. Nur so kann den Kunden ein exzellenter und persönlicher Service geboten werden.

Die kontinuierliche Expansion des Unternehmens eröffnet engagierten Lehrlingen und Mitarbeitern vielfältige Perspektiven und dauerhafte Arbeitsplätze, vor allem am Standort in Wels. Ausgezeichnete Leistungen werden regelmäßig honoriert – etwa mit viertägigen Reisen für die besten Absolventen.

„Die Lehrlingsausbildung hat bei Kellner & Kunz einen sehr hohen Stellenwert. Jugendliche haben bei uns die Chance auf eine erstklassige Ausbildung und einen sicheren Arbeitsplatz. Motivation und Engagement sind dabei natürlich die Grundvoraussetzungen“, erklärt Ausbildungsleiter Mathias Gerard.

Krisensicherer Arbeitsplatz

Neben der fundierten Ausbildung bietet Kellner & Kunz zahlreiche Benefits wie Outdoor-Erlebnisse oder spannende Exkursionen. Das Unternehmen freut sich außerdem, 2025 erneut mit dem INEO Award ausgezeichnet zu werden – eine Anerkennung für vorbildliche Lehrlingsausbildung. Kellner & Kunz bietet jungen Menschen ein umfassendes Ausbildungs- und Weiterbildungsprogramm, fordert aber auch Einsatz und Eigeninitiative. Das Ziel ist klar: Die nachhaltige Integration der Lehrlinge ins Unternehmen und die Vorbereitung auf eine erfolgreiche berufliche Zukunft.

Würstelgrillen für den Wohltätigen Zweck - für Fokus Mensch:

oe24.at, 01.05.2025

oe24
TICKER NEWS POLITIK VIDEOS WETTER SPORT STARS BUSINESS

Zwei Stunden lang stand der Wirtschaftsminister am Bärengrill.

Google Anzeigen
Diese Werbung blockieren
Warum sehe ich diese Werbung?

Zum vierten Mal lud Wirtschaftsminister Wolfgang Hattmannsdorfer „Würstegrillen für den guten Zweck“ – erstmals in seiner neuen Funk als Bundesminister auf den Urfahrer Frühjahrsmarkt. Zwei Stunden lang stand er persönlich am Bärengrill und servierte Würste für Spen

- [60.000 Oberösterreicher sind alkoholkrank](#)
- [Strandcafé lud zu Ripperln und Stelzen](#)
- [Wegen Schlange in Schulessen: Hunderte Kinder erkrankt](#)

Google Anzeigen
Diese Werbung blockieren
Warum sehe ich diese Werbung?

BodyFokus [Öffnen](#)

4.000 Euro gesammelt

Über 4.000 Euro konnten dabei gesammelt werden. Der gesamte Betrag kommt heuer dem Verein Fokus MENSCH zugute, der sich für die Inklusion von Menschen mit Beeinträchtigungen einsetzt. „Als starke Wirtschaftsstandort tragen wir doppelte Verantwortung: für jene, die arbeiten – und für jene, die Unterstützung brauchen“, betonte Hattmannsdorfer. Sein Einsatz zeigt: soziales Engagement und wirtschaftliche Stärke gehören zusammen.

Facebook via Thomas Stelzer,
29.04.2025

Thomas Stelzers Beitrag

Thomas Stelzer
29. April um 21:22 ·

Zu Gast beim Würstelgrillen für den guten Zweck 🍔
Tolle Aktion von unserem Wirtschaftsminister Wolfgang Hattmannsdorfer & Rudolf Grabner beim Charity Grill des Schwarzen Bären Linz am Urfix in Linz 📍, die ich gerne unterstütze. Zugute kommt der Erlös dabei „Fokus Mensch“, die Menschen mit Behinderung in OÖ unterstützen. Danke für den zahlreichen Besuch & die großartige Unterstützung! 🙌
Land OÖ / Max Mayrhofer



164 · 4 Kommentare · 6 Mal geteilt

Linza, 20.04.2025

LINZA!
STADTMAGAZIN

HOME LINZ LAND POLITIK SPORT FREIZEIT MEINUNG UNTERWEGS EVENTS GALERIE EPAPER

Minister grillt!
Prominenter Besuch beim Bärengrill am Urfahrer Jahrmarkt

29. April 2025 · In Freizeit, Politik, Unterwegs



[Share on Facebook](#)

Einen Abend lang steht der Linzer Wirtschaftsminister Wolfgang Hattmannsdorfer am Bären-Bratwürstegrill des Urfahrer Jahrmarkts (zwischen Bierzelt und Crazy Mouse-Fahrgeschäft). Unterstützung gibt's von Landeshauptmann Thomas Stelzer. Gemeinsam mit Starkoch Rudi Grabner wird diesen Dienstag (29. April) ab 17:30 Uhr für den guten Zweck gegrillt.

„Mit dem Erlös aus dem Würstelverkauf unterstütze ich dieses Jahr FOKUS MENSCH, die Menschen mit Behinderung in Oberösterreich unterstützen & Inklusion in unserer Gesellschaft fördern. Unter anderem soll damit ein Projekt für „Virtuelle Reisen für Menschen mit Behinderung“ umgesetzt werden“, so Minister Hattmannsdorfer.

Spendenkonto: FOKUS MENSCH
AT65 1500 0007 1124 2032
Bild: Land OÖ/Max Mayrhofer

Charity-Aktion am Urfahrmarkt

Wirtschaftsminister Hattmannsdorfer stand am Würstlgrill

30. April 2025, 08:12 Uhr



Wirtschaftsminister Wolfgang Hattmannsdorfer (4. v.r.) grillte am Urfahrmarkt für den guten Zweck beim Bärengrill der Hoteliers Lisa Sigl und Michael Nell (r.) zusammen mit Spitzenkoch Rudi Grabner (l.). Landeshauptmann Thomas Stelzer (Mitte) griff bei dieser Gelegenheit ebenfalls zur Grillzange.

Foto: Land OO/Max Mayrhofer hochgeladen von [Online-Redaktion Oberösterreich](#)

Auch als Wirtschaftsminister setzte Wolfgang Hattmannsdorfer die von ihm ins Leben gerufene Tradition des Charity-Würstlgrillens am Urfahrer Markt fort.

LINZ. Zu Gunsten des Vereins Fokus Mensch, der sich der Unterstützung und Inklusion von Menschen mit Behinderung verschrieben hat, stand der frühere Soziallandesrat Hattmannsdorfer am Bärengrill der Hoteliers Lisa Sigl und Michael Nell. Unter den vielen spendierfreudigen Gästen, die der Wirtschaftsminister verköstigen durfte, ließen es sich Landeshauptmann Thomas Stelzer und seine Stellvertreterin Christine Haberlander schmecken – so wie der Linzer Vizebürgermeister Martin Hajart, Steuerberater Markus Raml, upart-Werbeagentur-Geschäftsführer Daniel Frixeder oder WSG-Direktor Stefan Hutter.



Ehrungen fürs Ehrenamt:

Mehrere Artikel in verschiedenen Regionalausgaben von Wochenblättern bzw. online-Portalen (Tips, MeinBezirk);

Exemplarisch hierfür:

Tipps Enns, KW 25, 2025

www.tips.at AUS

FOKUS MENSCH

Zehn Jahre Ehrenamt

KRONSTORF. Bei der festlichen Generalversammlung ehrte der Verein Fokus Mensch langjährige Ehrenamtliche für ihren engagierten Einsatz. Dabei wurde Alexandra Gschwandtner aus Kronstorf für zehn Jahre Einsatz im Ehrenamt gedankt.

Mit einem feierlichen Festakt im Gasthaus Waldschänke bedankte sich der Verein Fokus Mensch bei seinen langjährigen Funktionären für ihren unermüdlichen Einsatz. Insgesamt wurden dabei mehr als 200 Jahre ehrenamtliche Tätigkeit gewürdigt – erbracht von engagierten Personen aus den Orts- und Bezirksgruppen in verschiedenen Funktionen wie Obfrau, Schriftführer oder Kassier. Ein besonderer Abend war die



Alexandra Gschwandtner (vorne) mit Fokus Mensch Geschäftsführer Michael Leitner (l.) und Landesobmann Wolfgang Neuhuber (r.)

ausgezeichnet. Gemeinsam mit zahlreichen weiteren Ehrenamtlichen erhielt sie ein sichtbares Zeichen der Wertschätzung für ihren langjährigen Beitrag.

Interessensvertretung

Fokus Mensch ist die mitgliederstärkste Interessensvertretung für Menschen mit Beeinträchtigung oder chronischen Erkrankungen in Oberösterreich. Der Verein zählt rund 5.000 Mitglieder sowie etwa 200 ehrenamtlich tätige Funktionäre. Neben zahlreichen gesellschaftlichen Aktivitäten zur Förderung der Gemeinschaft in den Regionen bildet die individuelle Beratung einen zentralen Schwerpunkt des Landesverbandes. Darüber hinaus bietet Fokus Mensch Orientierungshilfe im Umgang mit Behörden sowie administrative Unterstützung im Alltag.

Versammlung für Alexandra Gschwandtner. Sie wurde für ihre zehnjährige Tätigkeit im Verein

Tipps Enns online, 12.06. 2025

Alexandra Gschwandtner aus Kronstorf für Ehrenamt bei Fokus Mensch geehrt

12.06.2025, 10:08:2025 06:38

» Vorlesen

KRONSTORF. Bei der festlichen Generalversammlung ehrte der Verein Fokus Mensch langjährige Ehrenamtliche für ihren engagierten Einsatz. Dabei wurde Alexandra Gschwandtner aus Kronstorf für zehn Jahre Einsatz im Ehrenamt gedankt.



Alexandra Gschwandtner (vorne) mit Fokus Mensch Geschäftsführer Michael Leitner (l.) und Landesobmann Wolfgang Neuhuber (r.) bei der Ehrung (Foto: Fokus Mensch)

Mit einem feierlichen Festakt im Gasthaus Waldschänke in Weitz bedankte sich der Verein Fokus Mensch bei seinen langjährigen Funktionären für ihren unermüdlichen Einsatz. In Summe wurden dabei mehr als 200 Jahre ehrenamtliche Tätigkeit gewürdigt, die von engagierten Personen aus den Orts- und Bezirksgruppen in verschiedenen Funktionen wie Obfrau, Schriftführer oder Kassier geleistet wurden. Ein besonderer Abend war die Versammlung für Alexandra Gschwandtner. Sie wurde für ihre zehnjährige Tätigkeit im Verein ausgezeichnet. Gemeinsam mit zahlreichen weiteren Ehrenamtlichen erhielt sie ein sichtbares Zeichen der Wertschätzung für ihren langjährigen Beitrag.

Interessensvertretung

Fokus Mensch ist die mitgliederstärkste Interessensvertretung für Menschen mit Beeinträchtigung oder chronischen Erkrankungen in Oberösterreich und umfasst etwa 5000 Mitglieder sowie rund 200 ehrenamtlich tätige Funktionäre. Neben zahlreichen gesellschaftlichen Aktivitäten zur Erhaltung der Gemeinschaft in den Regionen ist die Beratung ein Schwerpunktangebot des Landesverbandes. Fokus Mensch bietet zudem Orientierungshilfe im „Behördendschungel“ und leistet administrative Unterstützung.

8 AUS DER REG



Ehrung für Maria Neuhofer (vorne im Bild) aus dem Bezirk Kirchdorf

EHRENAMT 15 Jahre für Fokus Mensch

KIRCHDORF. Im Rahmen einer festlichen Generalversammlung ehrte der Verein Fokus Mensch langjährige Ehrenamtliche für ihren engagierten Einsatz. Besonders gewürdigt wurde Maria Neuhofer aus dem Bezirk Kirchdorf für 15 Jahre Tätigkeit als Funktionärin.

Tips Kirchdorf

BEZIRK AUSWÄHLEN NACHRICHTEN FREIZEIT EVENTS & FOTOS AKTIONEN & GEWINNSPI

Du sprühst vor Kreativität? Jetzt Werke online!

Home | Nachrichten | Kirchdorf | Land & Leute

Kommmentare Teilen

Maria Neuhofer für 15 Jahre Ehrenamt bei Fokus Mensch geehrt

KIRCHDORF AN DER KREMS. Im Rahmen einer festlichen Generalversammlung ehrte der Verein Fokus Mensch langjährige Ehrenamtliche für ihren engagierten Einsatz. Besonders gewürdigt wurde Maria Neuhofer aus dem Bezirk Kirchdorf für 15 Jahre Tätigkeit als Funktionärin.



Ehrung für Maria Neuhofer (vorne im Bild) aus Kirchdorf (Foto: Fokus Mensch)

Mit einem feierlichen Festakt im Gasthaus Waldschänke in Wels bedankte sich der Verein Fokus Mensch bei seinen langjährigen Funktionären für ihren unermüdlichen Einsatz. In Summe wurden dabei mehr als 200 Jahre ehrenamtliche Tätigkeit gewürdigt, die von engagierten Personen aus den Orts- und Bezirksgruppen in verschiedenen Funktionen wie Obfrau, Schriftführer oder Kassier geleistet wurden. Ein besonderer Moment des Abends war die Ehrung von Maria Neuhofer aus dem Bezirk Kirchdorf. Die Funktionärin wurde für 15 Jahre Tätigkeit im Verein ausgezeichnet. Gemeinsam mit zahlreichen weiteren Ehrenamtlichen erhielt sie ein sichtbares Zeichen der Wertschätzung für ihren langjährigen Beitrag.

MeinBezirk Kirchdorf Nachrichten Leben Fotos & Videos Veranstaltungen Jobs Marktplatz

Fokus Mensch

Dank an Maria Neuhofer für 15 Jahre Funktionstätigkeit

12. Juni 2025, 10:05 Uhr



Ein Dankeschön erging an Maria Neuhofer (vorne) für 15 Jahre Funktionstätigkeit. Foto: Fokus Mensch. Hochgeladen von Martina Weymayer

Fokus Mensch ist die **mitgliederstärkste Interessenvertretung für Menschen mit Beeinträchtigung oder chronischen Erkrankungen in Oberösterreich**. Der Verein umfasst etwa 5.000 Mitglieder sowie rund 200 ehrenamtlich tätige Funktionäre.

BEZIRK KIRCHDORF, OÖ. Mit großem Engagement erfüllen und erfüllen die Ehrenamtlichen verschiedene Funktionen im Vorstand. Bei der Generalversammlung im Gasthaus Waldschänke in Wels wurden langjährige Funktionärinnen und Funktionäre aus den unterschiedlichen Bezirksgruppen geehrt und dafür beschenkt, dass sie dem Verein ihren Einsatz, ihr Engagement und ihre Treue geschenkt haben. Aus der Bezirksgruppe Kirchdorf bedankte sich der Vorstand bei Maria Neuhofer für 15 Jahre Funktionstätigkeit.

<https://fokusmensch.info/>

Haussammlungen

Mehrere Artikel in verschiedenen Regionalausgaben von Wochenblättern bzw. online-Portalen (Tips, MeinBezirk) sowie in Gemeindezeitungen und auf deren Website und Infos via Social Media geteilt;

Exemplarisch hierfür:

Tips Steyr, KW 21, 2025



Tips Steyr, online, 15.05.2025

Fokus Mensch sammelt wieder Spenden in der Region Steyr

Angelika Hollnabauer, 15.05.2025 12:19

Vorlesen

STEYR. Noch bis 26. September führt die Organisation „Fokus Mensch“ im Raum Steyr eine Haussammlung durch.



Haussammlerin Elfriede Kalß (links) ist unterwegs, organisatorisch unterstützt sie bei der Haussammlung von Bezirksgruppenobfrau Hermine Rahofer (rechts). (Foto: Fokus Mensch)

Ehrenamtliche sind derzeit wieder unterwegs, um Spenden für Menschen mit Behinderung zu sammeln. In Steyr ist die Bezirksgruppe „Fokus Mensch“ mit mehr als 430 aktiven Mitgliedern besonders engagiert. Wie im Vorjahr ist aktuell Elfriede Kalß unterwegs, um für die gute Sache zu sammeln. Der Verein unterstützt damit barrierefreie Umbauten sowie die Anschaffung und Teilfinanzierung von Hilfsmitteln. Alle Spenden kommen direkt Betroffenen in der Region zugute.

Facebook-Posting Stadt Enns, Mai



Hof Schlößberg im Einsatz:

Tips Wels, KW 47 2025

HANDWERKSKUNST

Advent am Stumpflhof

PICHL. Das **Multikraft** Gelände bildet am Samstag, 29. und Sonntag, 30. November wieder eine stimmungsvolle Kulisse. Bereits zum 16. Mal lädt der Adventmarkt am Stumpflhof (Sulzbach 17) jeweils von 10 bis 17 Uhr zu einem besinnlichen Start in die Adventzeit ein.

50 Aussteller laden zu einem Rundgang durch den Bauern- und Kunsthandwerksmarkt ein. Handgefertigte Produkte, kunstvolle Dekorationen und regionale Spezialitäten bieten Gelegenheit zum Stöbern und Entdecken. Der Sportverein Pichl sorgt für das leibliche Wohl und bietet Bratwürstel, Suppen, Pofesen, Glühmost und Punsch an. Die Goldhaubengruppe Bad Schallerbach serviert Kaffee, Tee und Mehlspeisen und die Katholische Jungschar Pichl betreut die



50 Aussteller sind dabei. Foto: Multikraft

jüngsten Besucher wieder in der Bastelwerkstatt. Unterstützung in der Vorbereitung erhält Multikraft auch von Hof Schlößberg, einer Einrichtung von Fokus Mensch, die bei der Produktion und Platzierung der Werbematerialien tatkräftig mithilft.

Am Samstag spielt das Bläser-Ensemble Pichl und der Perchtenverein Trattnachtal Inferno hat seinen Auftritt. Am Sonntag treten das Bläser-Ensemble Bad Schallerbach sowie die Musikmittelschule Pichl mit Advent- und Weihnachtsliedern auf. ■

Die hier angeführten Beispiele sind alles redaktionelle Beiträge, für die keinerlei Kosten entstanden.

Der im Folgenden dargestellte Beitrag ist ein bezahlter PR-Artikel. Aus strategischen Gründen war es wichtig, in diesem Zielgruppen-spezifischen Sonderheft vertreten zu sein. Die Kosten dafür wurden von der Einrichtung Hof Tollet/Taufkirchen an der Pram übernommen.

Neben der Bewerbung des Angebots der Teillehre konnte auch der Trägerverein Fokus Mensch positioniert werden.

Weekend Karriere (Sonderheft zum Weekend-Magazin): Leitfaden für Ausbildung, Jobsuche und Weiterbildung

Vertrieb: in Abstimmung mit der Bildungsdirektion für OÖ erhalten die 3. und 4. Klassen der Mittelschulen, AHS-Unterstufe und Polytechnischen Lehrgänge in OÖ dieses Magazin; Erscheinung: September 2025;

bezahlter PR-Beitrag, Format 1/1 A4, im Print OÖ-weit und cross-medial aufbereitet mit digitaler Präsenz und garantierter 8-facher Sichtbarkeit mit Website-Verlinkung auf www.weekend.at
(Kosten: 1.320 Euro netto)



FOKUS MENSCH. Was eine zielgenaue Ausbildung bringt und wie das Leben am Hof Tollet nahe Grieskirchen abläuft, darüber haben wir mit jungen Erwachsenen gesprochen.

Selbstständig, unabhängig und erwachsen zu werden ist für viele Jugendliche ganz wichtig. Auf ihrem Weg unterstützen wir Jugendliche mit Lernschwierigkeiten am Hof Tollet und in der Werkstätte Taufkirchen an der Pram. Unser Ziel: Nach drei Jahren fit fürs eigene (Berufs-) Leben zu sein – dank gezieltem Arbeits- und Persönlichkeitstraining!

Wissen – nah am Leben. Neben wichtigen Fertigkeiten für den Arbeitsmarkt – mit Zusatzqualifikationen wie z.B. den Stapler-Führerschein – lernen die Jugendlichen bei uns am Hof auch den Umgang

mit Geld, Selbstfürsorge oder schulische Inhalte. Magdalena Grübler sagt: „Hier lerne ich, selbstständiger zu sein und viele Sachen, die man einfach im Leben braucht.“ Bei Bedarf gibt es auch Lernunterstützung für den Führerschein.

Teillehre dank Kooperationen.

Niemand kann alles gleich gut – aber gemeinsam können wir vieles erreichen. Bei uns gibt es die Möglichkeit, in Kooperation mit Unternehmen, eine Teillehre zu absolvieren. Dabei werden nur bestimmte Teile eines Lehrberufs erlernt und die erreichten Erfolge mit einem offiziell gültigen Nachweis bestätigt. „Ich bin sehr glücklich darüber, dass ich diese Chance erhalten habe“, freut sich Christina Eggl. Besonders erfreulich: Im Anschluss an ihre Teillehre wurde sie beim Unternehmen „Kellner&Kunz“ in ein reguläres Lehrverhältnis übernommen!

Leben lernen. Auch Leben am Hof Tollet ist ein wichtiger Bestandteil des Angebots: Die jungen Menschen wohnen unter der Woche am Hof im eigenen Zimmer mit Bad/WC, und nutzen in Kleingruppen eine Küche und einen Gemeinschaftsraum. Mit Unterstützung lernen

sie, Hausarbeiten zu erledigen und Verantwortung zu übernehmen – wichtige Grundkompetenzen für ein selbstständiges (Arbeits-)Leben! *

KONTAKT

Jetzt Schnuppertermin vereinbaren!
Berufliche Qualifizierung
Hof Tollet/Taufkirchen an der Pram
Winkein 14 | 4710 Grieskirchen
Tel: +43 7248 62 967
tollet@fokusmensch.info
www.fokusmensch.info

Unser Angebot richtet sich an Menschen, die Leistungen nach dem öb. Chancengleichheitsgesetz in Anspruch nehmen können.



SCHAUKÄSTEN

Fokus Mensch befüllt in Weißkirchen und Marchtrenk sowie am Hof Schlüßlberg regelmäßig Schaukästen.

Dafür erstellt die Kommunikation Plakate, die von einem ehrenamtlichen Helfer bzw. von den begleiteten Menschen am Hof in die Schaukästen gehängt werden.

Neben aktuellen Inhalten wie Ankündigung von Veranstaltungen oder Infos zu stattgefundenen Events werden hier auch Stellenausschreibungen und Bewerbung des Newsletters platziert. Auch saisonale Eyecatcher-Elemente (Ostergrüße, Sommerzeit-Plakat, Weihnachtswünsche, etc.) ohne direkten Bezug zu Fokus Mensch werden platziert, um Aufmerksamkeit zu generieren und möglichst viele Menschen zu erreichen (Angabe der Website und QR-Code-Verlinkung ist auf jedem Plakat zu finden).

Infos von A—Z

Alle wichtigen Infos zu relevanten Themen für Menschen mit Behinderung haben unsere Beraterinnen für Sie im neuen Workbook A-Z gebündelt!

Von **A wie Auto bis Z wie Zuschüsse** bietet das 100seitige Werk einen Überblick über zustehende **Förderungen**, notwendige **Antragstellungen** und relevante **Fristen**. Weiters beinhaltet es Erklärungen zu rechtlichen und finanziellen Themen für Menschen mit Behinderung.

Verpassen Sie es nicht, sich Ihren persönlichen Wegweiser durch den Behördenschwung zu holen!

Das Workbook ist für Betroffene, Familienangehörige, Vereine und Unternehmen geeignet und ist ab sofort (ausschließlich) in gedruckter Version erhältlich.

Kosten: für Mitglieder: 25,00 € / nicht Mitglieder: 35,00 €
Anmeldungen unter: beratung@fokusmensch.info
oder einfach QR-Code scannen!



FOKUS MENSCH
FORUM FÜR MENSCHEN
MIT BEHINDERUNG
www.fokusmensch.info



FAZIT

Berichterstattung im Jahr 2025

Fokus Mensch forciert die **Berichterstattung zu Themen und Anliegen von Menschen mit Behinderung in der Medienlandschaft** – online und im Print.

Dadurch wird die gesamte Gesellschaft für diese Belange sensibilisiert.

Generell zeigt sich gesamtgesellschaftlich wie auch bei der Positionierung der Inhalte von Fokus Mensch eine **Verschiebung der Aufmerksamkeit** weg von klassischen Printmedien und hin **zum online Bereich**.

Die **Vorteile** dafür liegen auf der Hand: größere Reichweite, zielgruppengerechte Verbreitung, mehr Aktualität möglich. Im Falle einer Bewerbung von Inhalten kann mit einem Bruchteil des zuvor eingesetzten Budgets (30 Euro auf Social Media statt ab ca. 500 Euro aufwärts in Print) kalkuliert werden.

Auf Social Media punktet Fokus Mensch mit authentischen Inhalten und hoher Posting-Aktivität. Neue Zielgruppen gewinnen so Einblicke in den Alltag von Menschen mit Behinderung.

- **in Print, Radio, TV & Streaming, online-Präsenz auf diverse Websites, auf Social Media, per Mailing-Versand und in Schaukästen**
- zu rund 35 Gelegenheiten in den klassischen Print-Medien präsent (unbezahlte, redaktionelle Beiträge)
- **durchschnittlich drei Mal pro Monat in den klassischen Medien** vertreten
- zusätzlich etwa 10 – 15 mal im Durchschnitt pro Monat auf Social Media
- zu **Spitzenzeiten** mit organischen (= unbezahlten) Postings mit **Reichweiten von etwa 16.150 Personen** stark präsent
- auf den Social-Media-Kanälen Facebook, Instagram, YouTube und TikTok
- **authentische Inhalte** aus dem Leben von Menschen mit Behinderung
- **Postings mit begleiteten Menschen** (Videos, Berichte, ...) machen Personen, um die es geht, sichtbar und **fördern gesellschaftliche Teilhabe auch in der digitalen Welt**
- **Inhalte von Fokus Mensch** wurden von Medien und bekannten Persönlichkeiten aus der Politik, Wirtschaft und dem Sozialbereich auch auf Social Media **verbeitet**
- Mit **sehr geringem Werbedudget** (32 €/Monat) auf Social Media konnte eine **sehr deutliche Steigerung** der Reichweite und Interaktion einzelner Beiträge erreicht werden. Dies zählt ins **Gesamtimage** der Marke Fokus Mensch ein.
- eigener **Newsletter** mit **Service-Mehrwert**, der die **Außenwirkung des Unternehmens** durch Empfehlungen an andere forciert

